

**ECORails –
Energy efficiency and environmental criteria in the awarding
of regional rail transport vehicles and services**



**Pilotanwendung
Region Berlin-Brandenburg
(Deutschland)
Textmodule**

Inhaltsverzeichnis

0.	Region Berlin-Brandenburg (Deutschland) - Einführung	3
1.	Festlegung eines Energiekostenanteils.....	3
2.	Fahrzeugverbrauch als Vergabekriterium	3
3.	Energiesparen im Stillstandsmodus.....	4
4.	Energiesparendes Fahren	4

0. Region Berlin-Brandenburg (Deutschland) - Einführung

Die derzeitige Struktur der Ausschreibungstexte in der Region Berlin-Brandenburg sollte durch die unten genannten Textmodule ergänzt werden, die folgende Aspekte mit einbeziehen:

- Energieeffizienz bezogene Bestimmung der Kostenerstattung für Energieverbräuche
- Vergabekriterien und Regelungen im Verkehrsvertrag unter Einbeziehung von Energieeffizienzaspekten in wettbewerbliche Vergaben von SPNV-Leistungen
- Einbeziehung der Steuerung von Komfortfunktionen bei abgestellten Zügen in derzeitige Vergabeverfahren
- Einbeziehung des energiesparenden Fahrens in derzeitigen Vergabeverfahren

1. Festlegung eines Energiekostenanteils

Textmodul für Ausschreibungstexte und Verkehrsverträge:

1. Dem Bieter/EVU werden für den Energieverbrauch 1,61 Euro je Zugkilometer erstattet. Dies beinhaltet den gesamten fahrzeugseitigen Energieverbrauch. Dieser Betrag ist die Ausgangsbasis der Indizierung.

2. Fahrzeugverbrauch als Vergabekriterium

Textmodul für Ausschreibungstexte:

1. Der maximale Energieverbrauch eines angebotenen Fahrzeugs auf dem ausgeschriebenen Netz darf 12,75 kWh/Zkm nicht überschreiten. Werden vom Bieter geringere Werte angeboten, werden diese mit einer höheren Bewertung des Angebotes berücksichtigt. Zur Abschätzung des Energieverbrauchs werden dem Bieter detaillierte Netzprofile zur Verfügung gestellt.

Textmodul für Verkehrsverträge:

1. Vor Betriebsaufnahme ist eine Testfahrt auf dem Netz durchzuführen, in dem nachzuweisen ist, dass die angebotene Fahrzeugbaureihe die Höchstverbrauchswerte einhält.
2. Werden bei der Messung die Werte des Angebotes überschritten, wird das Bestellerentgelt um den Wert gemindert, der den Bieter aufgrund seines Angebotes besser gestellt hat. Hinzu kommt eine zusätzliche Minderung um weitere 10 Cent je Zugkilometer.
3. Hat das EVU keine eigenen Verbrauchswerte angeboten, sondern die Einhaltung der vom AT vorgegebenen Werte zugesichert, wird das Bestellerentgelt bei Nichteinhaltung

um 16,1 Cent je Zugkilometer gemindert. Zudem hat sich das EVU mit dem AT auf ein Konzept zu verständigen, um die Einhaltung der Maximalverbrauchswerte schnellstmöglich zu erreichen.

4. Sofern das EVU anhand von Verbrauchswerten oder Testfahrten nachweisen kann, dass die angebotenen Werte erreicht sind, wird die Entgeltminderung ausgesetzt. Die Entgeltminderung kann auch ausgesetzt werden, wenn das EVU Ersatzfahrzeuge einsetzt, die in der Ausstattung den angebotenen Fahrzeugen entsprechen und die Höchstverbrauchswerte einhalten.

3. Energiesparen im Stillstandsmodus

Textmodul für Ausschreibungstexte:

1. Der Bieter hat im Angebot ein detailliertes Konzept darzulegen, wie er den Parkmodus der Fahrzeuge zur Energieeinsparung nutzen möchte.

Textmodul für Verkehrsverträge:

1. Das EVU muss jährlich einen Bericht erstellen, in dem die Umsetzung des parked train-Konzepts dargelegt wird.

4. Energiesparendes Fahren

Textmodul für Ausschreibungstexte:

1. Der Bieter hat ein Konzept vorzulegen, welches die regelmäßige Schulung des Fahrpersonals insbesondere hinsichtlich energiesparender Fahrweise darlegt.
2. Mindestanforderungen festlegen (Grundlagen, fahrzeug- und streckenspezifische Besonderheiten etc.)

Textmodul für Verkehrsverträge:

1. Das EVU hat nachzuweisen, dass jeder Triebfahrzeugführer jedes Jahr/jedes 2. Jahr in energiesparender Fahrweise geschult wird.